



Schiedsreglement Règlement d'arbitrage Arbitration Rules

vom 9. September 1980

Basler Handelskammer
St. Alban-Graben 8, 4001 Basel
Telefon 061.23.18.88

Inhalt Table des matières Contents

Vorwort	3
Muster-Schiedsklauseln	4
Schiedsreglement	5
Avant-propos	9
Modèles de clauses d'arbitrage	10
Règlement d'arbitrage	11
Foreword	15
Examples of Arbitration Clauses	16
Arbitration Rules	17

Vorwort

Die Basler Handelskammer oder ihr Präsident sind in der Vergangenheit immer wieder in internationalen Handelsverträgen als Instanz zur Ernennung von Schiedsrichtern oder des Präsidenten eines Schiedsgerichts eingesetzt worden. Neben diesen Hilfsfunktionen bei der Bestellung eines Schiedsgerichts, wird aber vom Sekretariat unserer Handelskammer auch seit jeher eine wichtige Informations- und Orientierungsaufgabe über die Belange der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit wahrgenommen.

Ausgehend von diesen bisher geleisteten Diensten und ermuntert durch zahlreiche Anregungen, hat sich die Basler Handelskammer veranlasst gesehen, ihr Angebot im Zusammenhang mit Schiedsverfahren zu erweitern, neu zu ordnen und in einem Reglement einem weiten Kreis von Interessierten und Benützern zugänglich zu machen.

Das vorliegende Reglement stellt keine Verfahrensordnung dar und schafft daher auch kein neues institutionalisiertes Schiedsgericht. Es gibt die von unserer Handelskammer angebotenen Dienste, für die nach dem Konkordat über die Schiedsgerichtsbarkeit vom 27. März 1969 sich abwickelnde Erledigung von Vertragsstreitigkeiten, wieder.

Ich hoffe, dass wir mit diesem Angebot einem breiten Interessenskreis eine wertvolle Hilfe in die Hand geben und damit einen Beitrag zur raschen und sachgerechten Beilegung von Handelsstreitigkeiten leisten können.



J. Peter Christen
Präsident der
Basler Handelskammer

Basel, im April 1981

Muster-Schiedsklauseln

Die Basler Handelskammer empfiehlt den Parteien im Zusammenhang mit dem Schiedsreglement eine der folgenden Schiedsklauseln.

Variante 1

(gemäß Art. 1 lit. a Schiedsreglement)

Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag werden durch einen Einzelschiedsrichter oder ein Dreierschiedsgericht mit Sitz in Basel entschieden. Für die Bestellung des Schiedsgerichts und das Verfahren findet das Schweizerische Konkordat über die Schiedsgerichtsbarkeit Anwendung. Der Basler Handelskammer werden die Bestimmung der Schiedsrichter-Anzahl sowie die weiteren im Schiedsreglement der Basler Handelskammer genannten Funktionen übertragen.

Variante 2a

(gemäß Art. 1 lit. b Schiedsreglement, sofern die Schiedsrichter-Anzahl durch die Basler Handelskammer festgesetzt werden soll)

Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag werden durch einen Einzelschiedsrichter oder ein Dreierschiedsgericht mit Sitz in Basel entschieden. Für die Bestellung des Schiedsgerichts und das Verfahren findet das Schweizerische Konkordat über die Schiedsgerichtsbarkeit Anwendung. Der Basler Handelskammer werden die Bestimmung der Zahl der Schiedsrichter sowie die folgenden weiteren im Schiedsreglement der Basler Handelskammer genannten Funktionen übertragen:

Variante 2b

(gemäß Art. 1 lit. b Schiedsreglement, sofern die Schiedsrichter-Anzahl bereits in der Schiedsklausel festgelegt wird)

Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag werden durch einen Einzelschiedsrichter/durch ein Dreierschiedsgericht* mit Sitz in Basel entschieden. Für die Bestellung des Schiedsgerichts und das Verfahren findet das Schweizerische Konkordat über die Schiedsgerichtsbarkeit Anwendung. Der Basler Handelskammer werden die folgenden in deren Schiedsreglement genannten Funktionen übertragen:

* Nichtzutreffendes streichen

Schiedsreglement

vom 9. September 1980

I.

Art. 1

Grundlage und Umfang der Beauftragung der Basler Handelskammer

Die Basler Handelskammer stellt ihre Dienste für Schiedsgerichtsverfahren, auf welche das Schweizerische Konkordat über die Schiedsgerichtsbarkeit vom 27. März 1969 anwendbar ist, zur Verfügung

- a) entweder für alle in Art. 5 bis 14 dieses Reglements genannten Funktionen, sofern die Parteien in ihrer Schiedsabrede oder in einer späteren Vereinbarung das vorliegende Schiedsreglement als anwendbar erklärt haben,
- b) oder für einzelne der in Art. 5 bis 14 dieses Reglements genannten Funktionen, sofern die Parteien für diese die Basler Handelskammer als beauftragte Stelle eingesetzt haben.

Art. 2

Annahme des Auftrags durch die Basler Handelskammer

Die Dienste der Basler Handelskammer können beansprucht werden,

- a) wenn mindestens eine Partei Sitz oder Wohnsitz in Basel hat, oder
- b) wenn das Schiedsgericht seinen Sitz in Basel hat, oder
- c) wenn die Basler Handelskammer hierzu auf Ersuchen beider Parteien die Zustimmung erteilt hat.

Art. 3

Verfahren vor der Basler Handelskammer

(1) Die in Anwendung des vorliegenden Reglements ergehenden Gesuche an die Basler Handelskammer haben Namen und Adressen der Parteien und, soweit bereits ernannt, der Schiedsrichter, eine summarische Beschreibung des Streitgegenstandes sowie eine kurze Gesuchsbegründung zu enthalten. Die Schiedsabrede sowie andere Unterlagen, welche als Voraussetzungen für die Tätigkeit der Basler Handelskammer erforderlich sind, sind in Kopien beizulegen.

(2) Die Basler Handelskammer stellt die ihr in Anwendung der Art. 5, 6, 7, 8, 12 und 13 dieses Reglements eingereichten Gesuche den Verfahrensbetei-

lichten und Schiedsrichtern (sofern bereits ernannt) zu und gibt ihnen Gelegenheit, innert einer angemessenen Frist Stellung zu nehmen. Vorbehalten bleibt der Rechtsschriftenwechsel vor dem Schiedsgericht.

(3) Die Basler Handelskammer übt die ihr gemäss dem vorliegenden Reglement zustehenden Funktionen durch ihren Vorstand aus. Er kann diese Aufgabe an die Geschäftsstelle delegieren.

(4) Die Basler Handelskammer verpflichtet sich, über die ihr in Ausübung ihrer Funktionen zur Kenntnis gelangenden Umstände Stillschweigen zu bewahren.

Art. 4

Kosten der Basler Handelskammer

Die Basler Handelskammer verrechnet den Parteien respektive dem Schiedsgericht, welche ihre Dienste in Anspruch nehmen, eine nach dem Zeitaufwand ihrer Organe und Mitarbeiter bemessene Entschädigung. Sie kann entsprechende Vorschüsse verlangen.

II.

Art. 5

Sitz des Schiedsgerichts

(1) Die Basler Handelskammer bestimmt auf Ersuchen einer Partei den Sitz des Schiedsgerichts, falls dieser nicht in der Schiedsabrede bezeichnet ist und sofern das Schiedsgericht noch nicht konstituiert ist (vgl. Art. 2 Abs. 2 Konkordat).

(2) Die Basler Handelskammer bestimmt in der Regel Basel als Sitz des Schiedsgerichts, es sei denn, die Schiedsabrede oder die Umstände des Streitfalles liessen die Wahl eines anderen Orts innerhalb der dem Konkordat beigetretenen Kantone als wünschbar erscheinen.

Art. 6

Schiedsrichter-Anzahl

(1) Die Basler Handelskammer bestimmt auf Ersuchen einer Partei, ob ein Einzelschiedsrichter oder ein aus drei Mitgliedern bestehendes Schiedsgericht konstituiert werden soll, sofern die Parteien die Anzahl der Schiedsrichter nicht in der Schiedsabrede oder in einer späteren Vereinbarung festgelegt haben (vgl. Art. 3 Konkordat). Sofern die Anträge der Parteien an die Basler

Handelskammer hinsichtlich der Anzahl der Schiedsrichter übereinstimmen, sind sie als nachträgliche Vereinbarung der Parteien verbindlich.

(2) Die Basler Handelskammer ordnet für einfach gelagerte Streitfälle und solche mit geringem Streitwert die Einsetzung eines Einzelschiedsrichters, für komplexe Streitfälle und solche mit hohem Streitwert die Einsetzung eines Dreierschiedsgerichts an.

Art. 7

Schiedsrichter-Ernennung

(1) Die Basler Handelskammer ernannt auf Ersuchen einer Partei den oder die Schiedsrichter, sofern sich die Parteien über die Bestellung des Einzelschiedsrichters nicht innert Monatsfrist seit entsprechender Aufforderung oder innert der in der Schiedsabrede bezeichneten Frist einigen oder sofern die Gegenpartei den oder die von ihr zu bezeichnenden Schiedsrichter nicht innert der genannten Fristen ernannt (vgl. Art. 12 und 23 Konkordat).

(2) Die Basler Handelskammer ernannt auf Ersuchen einer Partei oder eines Schiedsrichters den Obmann des Schiedsgerichts, sofern sich die Schiedsrichter nicht innert Monatsfrist seit ihrer Ernennung oder innert der in der Schiedsabrede bezeichneten Frist über die Wahl des Obmanns einigen (vgl. Art. 12 und 23 Konkordat).

Art. 8

Amtsdauer-Erstreckung

Die Basler Handelskammer verlängert auf Ersuchen einer Partei oder des Schiedsgerichts die Amtsdauer des Schiedsgerichts, falls die Parteien in der Schiedsabrede oder in einer späteren Vereinbarung das dem Schiedsgericht übertragene Amt befristet haben (vgl. Art. 16 Konkordat).

Art. 9

Sekretär-Ernennung

Die Basler Handelskammer ernannt auf Ersuchen des Schiedsgerichts aus der Mitte ihrer Mitarbeiter oder ausserhalb derselben einen Schiedsgerichtssekretär (vgl. Art. 15 Konkordat).

Art. 10

Kanzleiarbeiten

Auf Ersuchen des Schiedsgerichts stellt die Basler Handelskammer Mitarbeiter und Einrichtungen ihrer Geschäftsstelle für die Erledigung der Kanzleiarbeiten zur Verfügung.

Art. 11

Zustelladresse

Die Basler Handelskammer ist, sofern das Schiedsgericht dies anordnet, Zustelladresse für sämtliche Rechtsschriften und andere Eingaben der Parteien zuhanden des Schiedsgerichts.

Art. 12

Kosten des Schiedsgerichts

- (1) Das Honorar jedes Schiedsrichters beträgt bei einem Einzelschiedsrichter 100 %, bei einem Dreierschiedsgericht für alle drei Schiedsrichter zusammen 200 % desjenigen Betrages, welcher sich aus der sinngemässen Anwendung der jeweiligen durch das Appellationsgericht des Kantons Basel-Stadt erlassenen Honorarordnung für die Anwaltsgebühren ergibt. Die Auslagen werden separat berechnet. Abweichende Vereinbarungen bleiben vorbehalten.
- (2) Die Basler Handelskammer setzt auf Ersuchen einer Partei oder des Schiedsgerichts verbindlich die Höhe der Entschädigung des Schiedsgerichts fest. Dieser Entscheid wird Bestandteil des Schiedsspruchs. Als Bestandteil des Schiedsspruchs unterliegt er der Nichtigkeitsbeschwerde gemäss Art. 36 lit. i Konkordat. Vorbehalten bleibt die ausschliessliche Zuständigkeit des Schiedsgerichts zur Verlegung der Verfahrenskosten auf die Parteien (Art. 33 Abs. 1 lit. g Konkordat).

Art. 13

Kostenvorschuss

Die Basler Handelskammer bestimmt auf Ersuchen einer Partei oder des Schiedsgerichts die Höhe des von jeder Partei zur Sicherstellung von Verfahrenskosten zu leistenden Vorschusses (vgl. Art. 30 Konkordat).

Art. 14

Schiedsspruch

- (1) Die Basler Handelskammer nimmt anstelle der richterlichen Behörde den Schiedsspruch zur Hinterlegung des Originals entgegen (vgl. Art. 35 Abs. 5 Konkordat).
- (2) Die Basler Handelskammer stellt auf Ersuchen des Schiedsgerichts den Parteien die für sie bestimmten Ausfertigungen des Schiedsspruchs zu (vgl. Art. 35 Abs. 5 Konkordat).

Avant-propos

La Chambre de Commerce de Bâle ou son Président ont déjà figuré à plusieurs reprises dans des contrats internationaux de nature commerciale comme autorité de nomination d'arbitres ou de présidents de tribunaux arbitraux. A part ces fonctions d'assistance, lors de la constitution d'un tribunal arbitral, le secrétariat de notre Chambre est aussi régulièrement appelé à accomplir une importante tâche d'information et de conseils dans le domaine de l'arbitrage international.

Incitée par les nombreuses suggestions qui lui ont été faites à compléter les services qu'elle offre en matière d'arbitrage, la Chambre de Commerce de Bâle a décidé de les étendre et de les structurer dans un règlement qu'elle puisse mettre à la disposition d'un large cercle de personnes intéressées à des procédures arbitrales.

Le présent règlement ne constitue pas un règlement de procédure et ne crée pas d'arbitrage institutionnel. Il indique les services qu'offre notre Chambre pour les procédures auxquelles s'applique le Concordat suisse sur l'arbitrage du 27 mars 1969.

J'espère que cette offre sera de nature à aider utilement un grand nombre de personnes intéressées et que nous pourrions ainsi contribuer à une solution rapide et compétente des litiges commerciaux.



J. Peter Christen
Président de la
Chambre de Commerce de Bâle

Bâle, avril 1981

Modèles de clauses d'arbitrage

La Chambre de Commerce de Bâle recommande aux partis une des clauses suivantes en relation avec le présent Règlement d'arbitrage.

Modèle 1

(Selon l'article 1, lit. a du Règlement d'arbitrage)

Tout différend relatif au présent contrat sera réglé par un arbitre unique ou un tribunal de trois arbitres siégeant à Bâle. La nomination du tribunal et la procédure sont soumis au Concordat suisse sur l'arbitrage. La Chambre de Commerce de Bâle fixe le nombre des arbitres et exerce les autres fonctions qui lui sont attribuées par son Règlement d'arbitrage.

Modèle 2a

(Selon l'article 1, lit. b du Règlement d'arbitrage, dans la mesure où le nombre des arbitres doit être fixé par la Chambre de Commerce de Bâle)

Tout différend relatif au présent contrat sera réglé par un arbitre unique ou un tribunal de trois arbitres siégeant à Bâle. La nomination du tribunal arbitral et la procédure sont soumis au Concordat suisse sur l'arbitrage. La Chambre de Commerce de Bâle fixe le nombre des arbitres et exerce les autres fonctions suivantes qui lui sont attribuées par son Règlement d'arbitrage:

Modèle 2b

(Selon l'article 1, lit. b du Règlement d'arbitrage, dans la mesure où le nombre des arbitres est déjà fixé dans la clause d'arbitrage)

Tout différend relatif au présent contrat sera réglé par un arbitre unique / par un tribunal de trois arbitres* siégeant à Bâle. La nomination du tribunal arbitral et la procédure sont soumis au Concordat suisse sur l'arbitrage. La Chambre de Commerce de Bâle exerce les fonctions suivantes qui lui sont attribuées par son Règlement d'arbitrage:

*biffer ce qui ne convient pas

Règlement d'arbitrage

du 9 septembre 1980

I.

Art. 1

Base et étendue du mandat de la Chambre de Commerce de Bâle

La Chambre de Commerce de Bâle met ses services à disposition pour des procédures d'arbitrage auxquelles s'applique le Concordat suisse sur l'arbitrage du 27 mars 1969

- a) soit en assumant toutes les fonctions prévues aux articles 5 à 14 du présent règlement, pour autant que les parties ont déclaré dans leur convention d'arbitrage ou par accord ultérieur que le présent règlement d'arbitrage est applicable,
- b) soit en assumant l'une ou l'autre des fonctions prévues aux articles 5 à 14 du présent règlement, pour autant que les parties ont convenu de faire appel aux services de la Chambre de Commerce de Bâle en vue d'exercer ces fonctions.

Art. 2

Acceptation du mandat par la Chambre de Commerce de Bâle

Il peut être fait appel aux services de la Chambre de Commerce de Bâle,

- a) lorsque l'une des parties au moins a son siège ou son domicile à Bâle, ou
- b) lorsque le siège du tribunal arbitral est à Bâle, ou
- c) lorsque la Chambre de Commerce de Bâle y a consenti à la demande des deux parties.

Art. 3

Procédure devant la Chambre de Commerce de Bâle

- (1) La demande d'arbitrage adressée à la Chambre de Commerce de Bâle en application du présent règlement doit contenir les noms et adresses des parties et, s'ils sont déjà nommés, des arbitres, un exposé sommaire du litige ainsi qu'un bref exposé des motifs de la demande. Doivent être jointes à la demande des copies de la convention d'arbitrage ainsi que des autres documents dont la production est nécessaire pour que la Chambre de Commerce de Bâle intervienne.

(2) La Chambre de Commerce de Bâle adresse aux parties à la procédure ainsi qu'aux arbitres (s'ils sont déjà nommés) les demandes qui lui sont présentées en application des articles 5, 6, 7, 8, 12 et 13 du présent règlement et leur donne la possibilité de se prononcer dans un délai approprié. Demeure réservé l'échange de mémoires devant le tribunal arbitral.

(3) Le Comité de la Chambre de Commerce de Bâle exerce les fonctions attribuées à la Chambre de Commerce de Bâle par le présent règlement. Il peut déléguer cette compétence à son secrétariat.

(4) La Chambre de Commerce de Bâle s'engage à tenir secrets les faits dont elle obtient connaissance dans l'exercice de ses fonctions.

Art. 4

Frais de la Chambre de Commerce de Bâle

La Chambre de Commerce de Bâle facture aux parties, respectivement au tribunal arbitral, qui requièrent ses services des émoluments calculés d'après le temps consacré par ses organes et ses collaborateurs. Elle peut demander des avances.

II.

Art. 5

Siège du tribunal arbitral

(1) La Chambre de Commerce de Bâle fixe le siège du tribunal arbitral à la demande d'une des parties, au cas où le siège ne serait pas désigné dans la convention d'arbitrage et pour autant que le tribunal arbitral n'est pas encore constitué (cf. article 2, al. 2 du Concordat).

(2) La Chambre de Commerce de Bâle fixe en règle générale le siège du tribunal arbitral à Bâle, à moins que d'après la convention d'arbitrage ou les circonstances du litige le choix d'un autre lieu situé dans un canton ayant adhéré au Concordat apparaisse préférable.

Art. 6

Nombre des arbitres

(1) La Chambre de Commerce de Bâle décide à la demande d'une partie si le tribunal arbitral doit être constitué d'un arbitre unique ou de trois membres, pour autant que les parties n'ont pas fixé le nombre des arbitres dans la convention d'arbitrage ou par un accord ultérieur (cf. article 3 du Concordat). Si

les requêtes présentées par les parties à la Chambre de Commerce de Bâle concordent quant au nombre des arbitres, ces demandes lient les parties comme accord ultérieur.

(2) Pour les litiges simples et pour ceux dont la valeur litigieuse est modeste, la Chambre de Commerce de Bâle nomme un arbitre unique alors qu'elle nomme un tribunal arbitral de trois membres pour les litiges complexes et ceux dont la valeur litigieuse est élevée.

Art. 7

Nomination des arbitres

(1) La Chambre de Commerce de Bâle nomme sur requête de l'une des parties le ou les arbitre(s), si les parties ne peuvent s'entendre sur la désignation de l'arbitre unique dans le délai d'un mois à compter du jour où elles y ont été invitées ou dans le délai désigné par la convention d'arbitrage ou si l'autre partie omet de procéder à la désignation d'arbitre qui lui incombe dans les délais précités (cf. articles 12 et 23 du Concordat).

(2) La Chambre de Commerce de Bâle nomme sur requête de l'une des parties ou de l'un des arbitres le président du tribunal arbitral, si les arbitres ne peuvent s'entendre sur cette nomination dans le délai d'un mois à compter de leur nomination ou dans le délai fixé par la convention d'arbitrage pour le choix du président (cf. articles 2 et 23 du Concordat).

Art. 8

Prorogation de durée de la mission

Lorsque les parties ont, dans la convention d'arbitrage ou par un accord postérieur, limité dans le temps la mission du tribunal arbitral, la Chambre de Commerce de Bâle proroge la durée de la mission du tribunal arbitral sur requête de l'une des parties ou du tribunal arbitral (cf. article 16 du Concordat).

Art. 9

Nomination d'un secrétaire

Sur requête du tribunal arbitral, la Chambre de Commerce de Bâle désigne un secrétaire du tribunal arbitral, qu'elle choisit ou non parmi ses collaborateurs (cf. article 15 du Concordat).

Art. 10

Travaux de chancellerie

Sur requête du tribunal arbitral, la Chambre de Commerce de Bâle met des collaborateurs et des installations de son secrétariat à disposition pour l'accomplissement des travaux de chancellerie.

Art. 11

Adresse pour la correspondance

Si le tribunal arbitral l'ordonne, la Chambre de Commerce de Bâle est l'adresse à laquelle les parties envoient toute leur correspondance à l'intention du tribunal arbitral.

Art. 12

Frais et honoraires du tribunal arbitral

(1) Les honoraires de chaque arbitre se montent à 100%, pour un arbitre unique, ou à 200%, pour l'ensemble des trois arbitres d'un tribunal arbitral de trois membres, du montant calculé en appliquant par analogie le tarif fixé par la Cour d'appel du Canton de Bâle-Ville pour les honoraires des avocats. Les dépens sont facturés séparément. Demeurent réservées les conventions contraires.

(2) Sur requête de l'une des parties ou du tribunal arbitral, la Chambre de Commerce de Bâle fixe le montant des honoraires et dépens du tribunal arbitral. Cette décision fait partie intégrante de la sentence. Comme partie intégrante de la sentence, elle peut être attaquée en nullité selon l'article 36, lit. i du Concordat. Demeure réservée la compétence exclusive du tribunal arbitral de répartir la charge des frais et dépens de la procédure entre les parties (article 33, al. 1, lit. g. du Concordat).

Art. 13

Avance de frais

La Chambre de Commerce de Bâle fixe, sur requête de l'une des parties ou du tribunal arbitral, le montant des avances que doit effectuer chaque partie pour garantir les frais de la procédure (cf. article 30 du Concordat).

Art. 14

Sentence

(1) La Chambre de Commerce de Bâle prend en dépôt la sentence, en lieu et place de l'autorité judiciaire (cf. article 35, al. 5 du Concordat).

(2) Sur requête du tribunal arbitral, la Chambre de Commerce de Bâle notifie la sentence aux parties en leur remettant les exemplaires prévus pour elles (cf. article 35, al. 5 du Concordat).

Foreword

In the past the Basle Chamber of Commerce or its Chairman has repeatedly been called upon in cases of international trade agreements to nominate arbitrators or chairmen of courts of arbitration. Apart from this function in the appointment of courts of arbitration, the Secretariat of our chamber of commerce has always assumed the task of providing important information and directives in the field of international arbitration.

In view of these services and having been motivated by numerous encouraging suggestions, the Basle Chamber of Commerce has revised and expanded the services it offers in connection with arbitration proceedings and drawn up a set of rules with a view to making them available to a wide range of users and interested persons.

The present rules do not represent regulations for proceedings and consequently do not constitute a new institutionalized court of arbitration. They show the services offered by our chamber of commerce for the settlement of disputes in connection with contracts in accordance with the Swiss Intercantonal Arbitration Convention of 27th March, 1969.

I hope that this offer of services will provide valuable assistance to a wide range of persons and thus furnish a contribution to the rapid and equitable settlement of commercial disputes.



J. Peter Christen
Chairman of the
Basle Chamber of Commerce

Basle, April 1981

Examples of Arbitration Clauses

The Basle Chamber of Commerce recommends one of the following clauses in connection with the present Arbitration Rules.

Variant 1

(as per Art. 1 letter a of the Arbitration Rules)

All disputes in connection with the present agreement are judged by a court of arbitration consisting of a single arbitrator or three arbitrators having its seat in Basle. The appointment of the court of arbitration and the proceedings are in accordance with the Swiss Intercantonal Arbitration Convention. The Basle Chamber of Commerce is entrusted with determining the number of arbitrators and with the further functions as stipulated in its Arbitration Rules.

Variant 2a

(as per Art. 1 letter b of the Arbitration Rules, in the case of the Basle Chamber of Commerce having to determine the number of arbitrators)

All disputes in connection with the present agreement are judged by a court of arbitration consisting of a single arbitrator or three arbitrators having its seat in Basle. The appointment of the court of arbitration and the proceedings are in accordance with the Swiss Intercantonal Arbitration Convention. The Basle Chamber of Commerce is entrusted with determining the number of arbitrators and with the following functions, stipulated in its Arbitration Rules:

Variant 2b

(as per Art. 1 letter b of the Arbitration Rules, in cases where the number of arbitrators has already been determined in the Arbitration Agreement)

All disputes in connection with the present agreement are judged by a court of arbitration consisting of a single arbitrator / three arbitrators* having its seat in Basle. The appointment of the court of arbitration and the proceedings are in accordance with the Swiss Intercantonal Arbitration Convention. The Basle Chamber of Commerce is entrusted with the following functions, stipulated in its Arbitration Rules:

*Delete the inapplicable words

Arbitration Rules

of 9th September, 1980

I.

Article 1

Basis and extent of the commissioning of the Basle Chamber of Commerce

The services of the Basle Chamber of Commerce are available for arbitration proceedings for which the Swiss Intercantonal Arbitration Convention (Concordat) of 27th March, 1969 is applicable

- a) either for all the functions set out in Articles 5 to 14 of these rules provided the parties in their Arbitration Agreement or in a later agreement have declared the present Arbitration Rules as being applicable,
- b) or for individual functions set in Articles 5 to 14 of these rules, provided the parties have commissioned the Basle Chamber of Commerce in this respect.

Article 2

Acceptance of the commission by the Basle Chamber of Commerce

The services of the Basle Chamber of Commerce can be availed of,

- a) when the registered domicile or the residence of at least one party is Basle, or
- b) when the seat of the Court of Arbitration is in Basle, or
- c) when the Basle Chamber of Commerce, on the request of both parties, has agreed thereto.

Article 3

Proceedings before the Basle Chamber of Commerce

- (1) Applications to the Basle Chamber of Commerce in accordance with the present rules must include the names and addresses of the parties and the Arbitrators (if already nominated) a summarized description of the matter at issue as well as a brief substantiation for the application. The Arbitration Agreement as well as other documentation, which are necessary prerequisites for the action of the Basle Chamber of Commerce, are to be enclosed.
- (2) The Basle Chamber of Commerce remits the applications received in accordance with the Articles 5, 6, 7, 8, 12 and 13 of these rules to the persons

participating in the proceedings and to the Arbitrators (if already nominated) and fixes a term in which they are to remit their comments, under reserve of the exchange of briefs before the Court of Arbitration.

(3) The Basle Chamber of Commerce exercises the functions entrusted to it in accordance with the present rules, through its Committee. It can delegate this task to its Secretariat.

(4) The Basle Chamber of Commerce undertakes to maintain absolute discretion as to all information coming to its knowledge in the course of exercising their following functions.

Article 4

Costs of the Basle Chamber of Commerce

The Basle Chamber of Commerce charges the parties or the Court of Arbitration, respectively, which avail themselves of its services, an indemnity based on the time spent on the case by its organs and staff. It can claim advance payments in this respect.

II.

Article 5

Seat of the Court of Arbitration

(1) The Basle Chamber of Commerce, at the request of a party, determines the seat of the Court of Arbitration in the case of it not having been designated in the Arbitration Agreement and provided the Court of Arbitration has not been constituted (vide Article 2, Paragraph 2 of the Concordat).

(2) As a rule the Basle Chamber of Commerce designates Basle as seat of the Court of Arbitration unless the Arbitration Agreement or the circumstances of the dispute make the choice of another place within the Cantons being parties to the Swiss Intercantonal Arbitration Convention seem desirable.

Article 6

Number of Arbitrators

(1) The Basle Chamber of Commerce, at the request of a party, determines whether a Court of Arbitration consisting of a single Arbitrator or of three members is to be constituted, unless the parties have fixed the number of Arbitrators in the Arbitration Agreement or in a subsequent agreement (vide Article 3 of the Concordat). When the parties' proposals to the Chamber of

Commerce as to the number of Arbitrators concur, they constitute a subsequent agreement binding both parties.

(2) For simple cases and those involving low amounts the Basle Chamber of Commerce orders the appointment of a single Arbitrator; for complicated cases and those involving high amounts it orders the constitution of a Court of Arbitration consisting of three members.

Article 7

Nomination of Arbitrators

(1) The Basle Chamber of Commerce, at the request of a party, nominates the Arbitrator or Arbitrators, provided the parties do not come to agreement as to the appointment of a single Arbitrator within a month from being called upon to do so, or within the period stipulated in the Arbitration Agreement, or provided the counterparty does not nominate its Arbitrator or Arbitrators within the period mentioned above (vide Article 12 and 23 of the Concordat).

(2) The Basle Chamber of Commerce, at the request of a party or an Arbitrator, nominates the Umpire of the Court of Arbitration, provided the Arbitrators have not come to agreement as to an Umpire within a month of their being appointed or within the period stipulated in the Arbitration Agreement (vide Articles 12 and 23 of the Concordat).

Article 8

Extension of period of office

The Basle Chamber of Commerce, at the request of a party or the Court of Arbitration, extends the period of office of the Court of Arbitration in the case of the parties' having limited the period of office of the Court of Arbitration in the Arbitration Agreement or in a subsequent agreement (vide Article 16 of the Concordat).

Article 9

Nomination of Secretary

The Basle Chamber of Commerce, at the request of the Court of Arbitration, nominates a Court of Arbitration Secretary from or outside its staff (vide Article 15 of the Concordat).

Article 10

Secretariat work

At the request of the Court of Arbitration, the Basle Chamber of Commerce places the staff and office premises of its Secretariat at the disposal of the Court of Arbitration for carrying out secretarial work.

Article 11

Remitting address

At the request of the Court of Arbitration the Basle Chamber of Commerce is the address to which all briefs and files from the parties for the attention of the Court of Arbitration is to be remitted.

Article 12

Court of Arbitration costs

(1) The fees of each Arbitrator, in the case of a single Arbitrator amount to 100% and the case of a Court consisting of three Arbitrators, for all three together, to 200% of the amount indicated by applying the remuneration regulations for attorneys' fees of the Court of Appeal of the Canton of Basle City. Expenses will be charged separately. Reserve is made for agreements in deviation of the foregoing.

(2) The Basle Chamber of Commerce, at the request of a party or of the Court of Arbitration, fixes the definite amount of the remuneration of the Court of Arbitration which is binding. This decision will be part of the arbitral award and as such is subject to action for annulment as per Article 36, Line 1 of the Concordat. Reserve is made for the exclusive competence of the Court of Arbitration decide in what proportions the costs of proceedings shall be borne by the parties (Article 33, Paragraph 1, Line g of the Concordat).

Article 13

Advance payment of costs

The Basle Chamber of Commerce, at the request of a party or of the Court of Arbitration, fixes the amount of the advance payment to be made by each party to guarantee the cost of proceedings (vide Article 30 of the Concordat).

Article 14

Arbitral Award

(1) The Basle Chamber of Commerce, in lieu of the judicial authorities, receives the original of the arbitral award for safekeeping (vide Article 35, Paragraph 5 of the Concordat).

(2) At the request of the Court of Arbitration, the Basle Chamber of Commerce shall notify the parties of the award (vide Article 35, Paragraph 5 of the Concordat).